



**WBF**

Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung • Gemeinnützige Gesellschaft mbH  
Holzdamm 34 • D-20099 Hamburg • Tel. (040) 68 71 61 • Fax (040) 68 72 04  
office@wbf-medien.de • www.wbf-medien.de

**Unterrichtsblatt** zu der didaktischen DVD

# Familienplanung in Indien

## Mädchen unerwünscht



**Unterrichtsfilm, ca. 15 Minuten,  
Filmsequenzen, umfangreiches Zusatzmaterial und Arbeitsblätter**

### **Adressatengruppen**

Alle Schulen ab 8. Schuljahr,  
Jugend- und Erwachsenenbildung

### **Unterrichtsfächer**

Erdkunde/Geographie, Sozialkunde,  
Religion, Ethik, Biologie

### **Kurzbeschreibung des Films**

Die Hebamme Neelam Bala berichtet, wie sie zu ihrem Beruf kam. Sie nimmt an einer Hochzeit teil, hilft bei einer Geburt im Krankenhaus und besucht ein Dorf, in dem Familien bei der Geburt einer Tochter einen Baum pflanzen. Sie berät schwangere Frauen und hört immer wieder den Wunsch nach einem Jungen. Aber sie ermuntert Frauen, auch Mädchen zu bekommen. Der Frauenmangel und die Folgen falscher Entscheidungen werden in einem Männerdorf ohne Frauen und am Beispiel einer arrangierten Ehe deutlich. Die Begründung dafür, dass Mädchen unerwünscht sind, liefern Dorfälteste in einem heftigen Disput mit Neelam Bala.

### **Kompetenzen**

Die Schülerinnen und Schüler können die Bevölkerungsentwicklung in Indien beschreiben und die Begriffe Geburten- und Wachstumsrate sowie Kinderzahl pro Frau anwenden. Sie erläutern Ursachen und Probleme des Bevölkerungswachstums. Sie zeigen die Rolle der Frau bei der Familienplanung in einer traditionellen Gesellschaft auf. Sie können nachvollziehen, wie schwangere Frauen in einen Gewissenskonflikt getrieben werden. Sie beurteilen Maßnahmen zur Geburtenkontrolle. Sie beschreiben das Missverhältnis von Männern und Frauen und begründen, warum Mädchen unerwünscht sind. Sie erläutern Ursachen und Folgen des Frauenmangels in Indien.

**Verleih in Deutschland:** WBF-Unterrichtsmedien können bei den Landes-, Stadt- und Kreisbildstellen sowie den Medienzentren entliehen werden.

**Verleih in Österreich:** WBF-Unterrichtsmedien können bei den Landesbildstellen, Landesschulmedienstellen sowie Bildungsinstituten entliehen werden.

**Weitere Verleihstellen** in der Schweiz, in Liechtenstein und Südtirol.

## Inhaltsverzeichnis

• Hilfe für den Benutzer	S. 2	• Übersicht über die Materialien	S. 12
• Struktur der WBF-DVD	S. 4	• Didaktische Merkmale der WBF-DVD	S. 14
• Unterrichtliche Rahmenbedingungen	S. 5	• Anregungen für den Unterricht: Einsatz der gesamten WBF-DVD	S. 14
• Inhalt und Aufbau des Films	S. 5	• Vorschlag für eine Unterrichtseinheit mit den DVD-Materialien	S. 15
• Anregungen für den Unterricht: Einsatz des Unterrichtsfilms	S. 6	• Kopiervorlage: Beobachtungs- und Arbeitsaufträge	S. 16
• Ergänzende Informationen	S. 9		

## Hilfe für den Benutzer

Die WBF-DVD Premium plus besteht aus einem **DVD-Video-Teil**, den Sie auf Ihrem DVD-Player oder über die DVD-Software Ihres PC abspielen können, und aus einem **DVD-ROM-Teil**, den Sie über das DVD-Laufwerk Ihres PC aufrufen können.

### DVD-Video-Teil

In Ihrem DVD-Player wird der DVD-Video-Teil automatisch gestartet. Über das Menü können der Hauptfilm, die Filmsequenzen und die zusätzlichen Filmclips abgespielt werden.

**Hauptfilm starten:** Der WBF-Unterrichtsfilm läuft ohne Unterbrechung ab.

**Filmsequenzen und zusätzliche Filmclips:** Der WBF-Unterrichtsfilm ist in Filmsequenzen unterteilt. Die Filmsequenzen und die zusätzlichen Filmclips können einzeln angewählt werden.

Bei den Filmsequenzen und den zusätzlichen Filmclips werden im Vorspann Arbeitsaufträge eingeblendet. Zur Unterstützung der Binnendifferenzierung sind diese in die folgenden drei Schwierigkeitsgrade unterteilt:

<input type="radio"/> leicht	<input checked="" type="radio"/> mittel	<input type="radio"/> schwer
------------------------------	---	------------------------------

### DVD-ROM-Teil

Im DVD-Laufwerk Ihres PC können Sie den DVD-ROM-Teil über den Explorer durch Öffnen der **Index-Datei** starten. Der **Hauptfilm**, die **Filmsequenzen** und die zusätzlichen **Filmclips** werden über das Hauptmenü gestartet.

Der **DVD-ROM-Teil** bietet zahlreiche **weiterführende Materialien**, interaktive Arbeitsblätter (siehe Seite 3) und hilfreiche Informationen wie zum Beispiel das didaktische Unterrichtsblatt oder Lehrplanbezüge für alle Bundesländer.

Der WBF-Unterrichtsfilm ist in **Filmsequenzen (= Schwerpunkte)** unterteilt. Jeder Sequenz sind Problemstellungen zugeordnet, die mithilfe des filmischen Inhalts und der Materialien erarbeitet werden können. Die Schwerpunkte, Problemstellungen und Materialien sind durchnummeriert, zum Beispiel:

Hauptmenü	Schwerpunkt	Problemstellung	Material
Schwerpunkte	2. Die Entscheidung: Junge oder Mädchen	2.1 Wodurch wird die Familienplanung in Indien beeinflusst?	2.1.5 Jungen werden bevorzugt

**Alle Materialien** können als PDF- oder Word-Datei aufgerufen und ausgedruckt werden. Sie sind nach den Schwerpunkten und Problemstellungen gegliedert. Zu allen Materialien werden **Arbeitsaufträge** angeboten.

Zur Unterstützung der **Binnendifferenzierung** sind auch diese Arbeitsaufträge in drei Schwierigkeitsgrade unterteilt:

<input type="radio"/> leicht	<input checked="" type="radio"/> mittel	<input type="radio"/> schwer
------------------------------	---	------------------------------

In den Schwerpunkten und Problemstellungen werden die Arbeitsblätter bewusst ohne Lösungen angeboten, um den Schülerinnen und Schülern ein selbstständiges Arbeiten zu ermöglichen. Die Arbeitsblätter mit Lösungen finden Sie in der Infothek unter **Sammlungen aller Arbeitsblätter - Lehrer**.

## Infothek

Hier finden Sie folgende Dokumente als PDF- und Word-Datei:

- die **Übersicht über die Materialien**
- das **didaktische Unterrichtsblatt** mit Anregungen für den Unterricht
- die **Arbeitsaufträge für die Filmsequenzen und Filmclips**
- die **Sammlung aller Arbeitsblätter - Lehrer** (mit Lösungen)
- die **Sammlung aller Arbeitsblätter - Schüler** (ohne Lösungen)
- die **Sammlung aller Arbeitsmaterialien**
- die **Sprechertexte** für den Hauptfilm, die Filmsequenzen und zusätzlichen Filmclips
- die **Lehrplanbezüge nach Bundesländern**

## Informationen zu den interaktiven Arbeitsblättern



Die WBF-DVD Premium plus bietet Ihnen zusätzlich zu den bisherigen didaktisch aufbereiteten Materialien eine Auswahl von **interaktiven Arbeitsblättern**. Sie können diese Arbeitsblätter direkt über die Startseite unter **Interaktive Arbeitsblätter** oder über die Schwerpunkte und Problemstellungen aufrufen. Die interaktiven Arbeitsblätter (HTML5/H5P) können an verschiedenen Endgeräten bearbeitet werden (z. B. Whiteboard, Tablets ...).

Auf der Ebene der Problemstellungen befinden sich darüber hinaus die herkömmlichen Versionen der Arbeitsblätter im Word- und PDF-Format. Ferner können Sie in der Infothek die Dokumente **Sammlung aller Arbeitsblätter - Lehrer** (mit Lösungen) und **Sammlung aller Arbeitsblätter - Schüler** (ohne Lösungen) aufrufen.

### Systemvoraussetzungen für den Einsatz der DVD-ROM:

Windows 7, 8 und 10, Mac OS Sierra 10.7.5 und höher, DVD-Laufwerk mit gängiger Abspielsoftware, 16-Bit-Soundkarte mit Lautsprechern, Bildschirmauflösung von 800 x 600 Pixel oder höher

## Struktur der WBF-DVD

<b>Unterrichtsfilm:</b> <b>Familienplanung in Indien</b> <b>Mädchen unerwünscht</b>	
<b>1. Schwerpunkt</b> <b>Erfahrungen einer indischen Hebamme</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Filmsequenz (2:05 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</li><li>• Problemstellung, Materialien (siehe Seite 12/13)</li></ul>	
1.1	Wie verläuft Indiens Bevölkerungsentwicklung?
<b>2. Schwerpunkt</b> <b>Die Entscheidung: Junge oder Mädchen</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Filmsequenz (3:00 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</li><li>• Problemstellung, Materialien (siehe Seite 13)</li></ul>	
2.1	Wodurch wird die Familienplanung in Indien beeinflusst?
<b>3. Schwerpunkt</b> <b>Die Folgen falscher Entscheidungen</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Filmsequenz (8:35 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM</li><li>• Problemstellung, Materialien (siehe Seite 13)</li></ul>	
3.1	Welche Probleme hat die Gesellschaft, wenn Mädchen unerwünscht sind?

## Unterrichtliche Rahmenbedingungen

Die Schülerinnen und Schüler haben gelernt, die Entwicklung der Weltbevölkerung zu beschreiben. Sie können die Begriffe Bevölkerungswachstum und Bevölkerungsdichte, Prognosen, Geburten- und Sterberate mit Inhalt füllen. Sie sind in der Lage, Bevölkerungspyramiden zu lesen und auszuwerten. Sie können die Auswirkungen des Bevölkerungswachstums analysieren und haben hinreichende Urteilsfähigkeit erlangt, Maßnahmen zur Geburtenbeschränkung zu bewerten.

## Inhalt und Aufbau des Films

### Einstieg

Neelam Bala schildert, welche Ereignisse sie bewogen haben, Hebamme zu werden.

### 1. Erfahrungen einer indischen Hebamme

Auf einer prachtvollen indischen Hochzeit findet zwischen Bräutigam und Braut ein herkömmliches Ritual statt. Neelam Bala begleitet auf ihrem Motorroller einen Krankenwagen ins Krankenhaus, um einer schwangeren Frau bei der Geburt zu helfen. In einem abgelegenen Dorf im Bundesstaat Bihar pflanzen die Familien für jedes Mädchen, das hier geboren wird, den sogenannten Tochterbaum. Die Frauen des Dorfes bestätigen die Behauptung der Männer, Frauen seien Göttinnen. Aber das ist nicht überall in Indien so. Ein kleiner Junge und zwei kleine Mädchen stehen für die herrschende Meinung: Ein Junge gilt als Segen, ein Mädchen als kostspielige Last.

### 2. Die Entscheidung: Junge oder Mädchen

Neelam Bala berät schwangere Frauen und deren Ehemänner. Schwangere Frauen haben sie mehrfach um einen Ultraschalltest zur Geschlechtsbestimmung des ungeborenen Kindes gebeten. Eine Frau behauptet, sie hätte ihre Pflicht erfüllt, wenn es ein Junge ist. Sie trifft bei Neelam Bala auf Unverständnis. Ein Ehemann äußert seinen Wunsch nach einem Jungen, weil nur ein Junge seinen Namen und sein Erbe weitergeben könne. Neelam Bala unterhält sich mit einer schwangeren Frau, die auch unbedingt einen Jungen haben will. Die beiden Töchter würden irgendwann ausziehen. Nur ein Junge könne sich um das Haus kümmern. Das träfe für den behinderten Sohn in der Familie nicht zu. Neelam Bala kennt auch die Konsequenz, wenn es kein Junge ist. Ungeborene Mädchen werden abgetrieben, obwohl es verboten ist.

### 3. Die Folgen falscher Entscheidungen

Eine Dorfstraße mit Männern, die auf dem Boden hocken, lässt den Verdacht aufkommen, dass hier seit Jahrzehnten kein Mädchen mehr zur Welt gekommen ist. Drei Brüder bestätigen die Vermutung. Sie beklagen, dass sie ledig sind und keine Frau finden. Wenn es ein Mädchen wird, lassen die Frauen es lieber abtreiben. Deswegen hat die Anzahl der Mädchen im Dorf drastisch abgenommen. Die Mutter der drei Brüder wünscht sich eine gute und nette Schwiegertochter, die die Hausarbeit übernimmt. Sie hätte auch nichts dagegen, wenn ihre Söhne sich eine Frau kaufen. Einen anderen Weg hat Rajni eingeschlagen. Er hat einen Heiratsvermittler eingeschaltet und eine Frau aus einem anderen Bundesstaat geheiratet.

Neelam Bala muss den Dorfältesten Rede und Antwort stehen. Bei der heftigen Diskussion wird deutlich, warum Familienplanung in Indien so schwierig ist. Die Männer werden noch von herkömmlichen Vorstellungen geleitet und vertreten nur ihre Interessen. Mädchen sind bei ihnen unerwünscht.

## Anregungen für den Unterricht: Einsatz des Unterrichtsfilms

<b>Vorarbeit der Lehrkraft</b>	Die Sichtung des Films vor Unterrichtsbeginn ist unerlässlich. Die Beobachtungs-/Arbeitsaufträge sollten vorher kopiert werden. Sie zu diktieren wäre eine Alternative. Die Lerngruppen können sie auch von der Tafel oder dem Whiteboard abschreiben.
<b>Methodisch-didaktische Vorüberlegungen</b>	Für die Erarbeitung bieten sich drei Möglichkeiten an: a) Die Lehrkraft setzt den Film ein, ohne das Thema vorher bekannt zu geben. b) Die Lehrkraft wiederholt Themen, die beim Thema Weltbevölkerung bereits erarbeitet wurden. c) Als Vorbereitung für Indien befasst sich die Lerngruppe mit der Bevölkerungsproblematik in China (Abkehr von der Ein-Kind-Politik).
<b>Verteilung der Beobachtungs- und Arbeitsaufträge</b>	Die Lehrkraft teilt die Klasse in Lerngruppen ein und verteilt die <b>Beobachtungsaufträge</b> für die Filmbetrachtung (Kopiervorlage S. 16). Die Aufträge können auch für die Gruppen-, Partner- oder Einzelarbeit gegliedert oder zusammengefasst werden. Sie sind zugleich <b>Arbeitsaufträge</b> für die Auswertung nach der Filmbetrachtung.
<b>Film-vorführung</b>	Die Lerngruppen sehen sich gemeinsam den Film an, ohne mitzuschreiben.
<b>Auswertung</b>	Die Lerngruppen äußern sich spontan zu dem Unterrichtsfilm. Gut geeignet ist die Frage der Lehrkraft, welche Filmsequenz am besten gefallen hat. Sie erfordert bereits eine einfache Begründung. Die Lehrkraft klärt Begriffe und Zusammenhänge, die einzelnen Schülerinnen und Schülern nicht deutlich wurden. Als schnelle Verständnisüberprüfung eignet sich auch eine von den Lerngruppen in fünf bis acht Minuten zu erstellende Stichwortliste zu den Filminhalten. Die Lerngruppen bearbeiten anschließend ihre Arbeitsaufträge und werden dabei von der Lehrkraft unterstützt.
<b>Sicherung</b>	Die Gruppensprecher tragen die Ergebnisse vor. Die Lehrkraft oder eine Schülerin/ein Schüler fasst die Auswertungen an der Tafel oder am Whiteboard zusammen (Ergebnissicherung siehe S. 8). Die Schülerinnen und Schüler übertragen die Ergebnissicherung in ihr Arbeitsheft bzw. ihren Ordner.
<b>Lernerfolgskontrolle</b>	Die Schülerinnen und Schüler formulieren eine schriftliche Zusammenfassung des Unterrichtsfilms (maximal eine DIN-A4-Seite). Motivierender ist die Bearbeitung von Arbeitsblättern, die im PDF- und im Word-Format vorliegen.
<b>Transfer</b>	In einer weiterführenden Unterrichtsphase diskutieren die Schülerinnen und Schüler über Maßnahmen zur Geburtenkontrolle und die sich daraus ergebenden Auswirkungen.

► **Anregungen zur Arbeit mit der gesamten WBF-DVD** siehe Seite 14.

## Arbeitsaufträge, mögliche Antworten der Schülerinnen und Schüler

Abhängig von der Methodenkompetenz der Schülerinnen und Schüler (Erfahrung mit Gruppenarbeit) und der Sachkompetenz können die Arbeitsaufträge auch geschlossen an den Klassenverband/die Lerngruppe verteilt werden. Zur Unterstützung der Binnendifferenzierung sind die Aufgaben in drei Schwierigkeitsgrade unterteilt:

leicht,  mittel und  schwer.

### Erste Lerngruppe: Erfahrungen einer indischen Hebamme

- 1. **Beschreibe die Eindrücke, die die indische Hochzeit auf dich macht.**
  - ⇒ Alle sind festlich gekleidet. Die Hochzeit wird wahrscheinlich viel Geld kosten. Aber die Braut wirkt nicht besonders glücklich.
- 2. **Nenne den Grund, warum Neelam Bala mit dem Motorroller unterwegs ist.**
  - ⇒ Sie folgt einem Krankenwagen in das nächste Krankenhaus. Dort will sie bei einer Geburt helfen.
- 3. **Erläutere den besonderen Brauch in einem indischen Dorf.**
  - ⇒ Für jedes Mädchen, das in dem Dorf geboren wird, pflanzt die Familie einen Baum. Er wird Tochterbaum genannt.
- 4. **Liste auf, was Männer in diesem Dorf über Mädchen und Frauen sagen.**
  - ⇒ Mädchen bringen immer Glück. Frauen sind Göttinnen.
- 5. **Schildere, wie Jungen und Mädchen oft auch anders gesehen werden.**
  - ⇒ Ein Sohn gilt meistens als Segen. Eine Tochter ist eine kostspielige Last.

### Zweite Lerngruppe: Die Entscheidung: Junge oder Mädchen

- 1. **Erkläre, worum die Hebamme manchmal gebeten wird.**
  - ⇒ Schwangere Frauen bitten um einen Ultraschalltest. Sie wollen wissen, ob es ein Junge oder ein Mädchen wird.
- 2. **Begründe, warum Neelam Bala über die Ansicht einer Frau ungehalten ist.**
  - ⇒ Die Frau meint, wenn es ein Junge wird, hätte sie ihre Pflicht erfüllt. Neelam Bala antwortet dann, bei einem Mädchen wäre das doch auch der Fall.
- 3. **Schildere Neelam Balas Gespräch mit einem Ehemann.**
  - ⇒ Auf Neelam Balas Frage nach seinem Kinderwunsch antwortet der Mann, er wünsche sich einen Jungen. Der Vorteil wäre, dass ein Junge seinen Namen und sein Erbe weitergibt.
- 4. **Neelam Bala erwähnt Indira Gandhi. Informiere dich im Internet.**
  - ⇒ z. B.: <https://www.fembio.org/biographie.php/frau/biographie/indira-gandhi/>
- 5. **Berichte, wie viele Mädchen bis 2030 weniger geboren werden als Jungen.**
  - ⇒ Bis 2030 werden in Indien wahrscheinlich sieben Millionen Mädchen weniger geboren als Jungen.

### Dritte Lerngruppe: Die Folgen falscher Entscheidungen

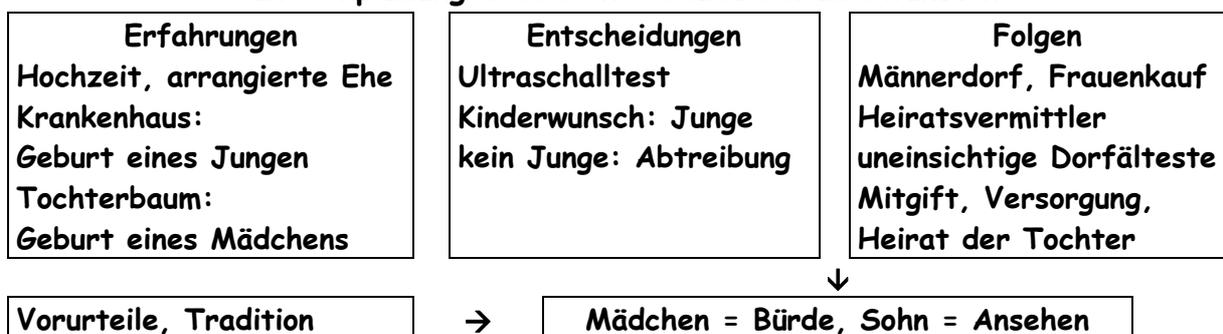
- 1. **Beschreibe, woran du erkennst, dass in dem Dorf seit Jahrzehnten kein Mädchen mehr zur Welt gekommen ist.**  
 ⇒ Die Dorfstraße ist bis auf einige herumsitzende Männer leer. Vor einem Haus sitzt allein ein alter Mann.
  
- 2. **Fasse zusammen, worüber sich die drei Brüder beklagen.**  
 ⇒ Sie sind ledig. Es gäbe zu viele Männer. Das sei erst seit 15 bis 20 Jahren so, als der Ultraschalltest aufkam. Wenn es ein Mädchen wird, lassen sie es abtreiben. Wer heiratet, kann eine Familie gründen. Die anderen gehören nicht dazu.
  
- ◎ 3. **Erläutere, welche Wünsche und Klagen die Mutter der drei Brüder hat.**  
 ⇒ Sie wünscht sich eine gute und nette Schwiegertochter, die die Hausarbeit übernimmt. Früher wurden weibliche Babys in die Mülltonne geworfen. Heute werden sie abgetrieben. Manche Männer kaufen sich eine Frau. Das rät sie auch ihren Söhnen, denn der Familienname soll gerettet werden.
  
- 4. **Beschreibe, wie Rajni zu einer Ehefrau gekommen ist.**  
 ⇒ Es gibt im Bundesstaat Haryana keine Frauen. Rajni hat lange vergeblich gesucht. Über seinen Onkel und einen Heiratsvermittler in Delhi hat er seine zukünftige Frau kennengelernt. Auch seine Familie war einverstanden.
  
- 5. **Erläutere Neelam Balas Auseinandersetzung mit den Dorfältesten.**  
 ⇒ Die Dorfältesten werfen Neelam Bala vor, sich in ihre Angelegenheiten einzumischen. Neelam Bala antwortet, es sei egal, ob eine Frau einen Jungen oder ein Mädchen bekommt. Sie würde bestochen, um einen Ultraschalltest durchzuführen. Die Männer behaupten, Mädchen würden wegen der Mitgift viel kosten. Eine Schwiegertochter, die arbeitet, solle nach ihrer Arbeit die Männer versorgen. Mädchen sollten den Mann heiraten, den die Väter ausgesucht haben. Neelam Bala redet vergeblich auf die Männer ein.

### Alle Lerngruppen: „Mädchen sind eine Bürde.“

- **Diskutiert die Auswirkungen, wenn Mädchen eine Bürde sind.**  
 ⇒ Plenum, ergebnisoffene Diskussion

## Ergebnissicherung

### Familienplanung in Indien - Mädchen unerwünscht



## Ergänzende Informationen

### Indiens Bevölkerung in Zahlen



#### Einwohner

1 400 309 632 (1. Januar 2022)

im Ländervergleich an 2. Stelle

- 1. China 1 447 645 167\*
- 2. Indien 1 400 309 632\*
- 19. Deutschland 84 185 052\*

\* 1. Januar 2022

#### Wachstumsrate

1,04 % (2021)

im Ländervergleich an 94. Stelle

- 1. Südsudan 5,05 % (2021)\*
- 2. Burundi 3,68 % (2021)\*
- 3. Niger 3,65 % (2021)\*

#### Altersstruktur (2020 geschätzt)

0 - 14 Jahre	26,31 %	männlich	185 017 089	weiblich	163 844 572
15 - 24 Jahre	17,51 %	männlich	123 423 531	weiblich	108 739 780
25 - 54 Jahre	41,56 %	männlich	285 275 667	weiblich	265 842 319
55 - 64 Jahre	7,91 %	männlich	52 444 817	weiblich	52 447 038
65 Jahre +	6,72 %	männlich	42 054 459	weiblich	47 003 975

#### Geburtenrate

17,53 Geburten auf 1 000 Einwohner\*

im Ländervergleich an 90. Stelle

- 1. Niger 47,28 Geburten je 1 000 Einw.\*
- 2. Angola 42,22 Geburten je 1 000 Einw.\*
- 3. Mali 41,60 Geburten je 1 000 Einw.\*

\*2021 geschätzt

#### Kinder je Frau (Fruchtbarkeitsrate)

2,28 Kinder

im Ländervergleich an 81. Stelle

- 1. Niger 6,91 Kinder\*
- 2. Angola 5,90 Kinder\*
- 3. Kongo D.R. 5,70 Kinder\*

\*2021 geschätzt

#### Geschlechterverteilung 2020 geschätzt (Verhältnis männlich ♂ zu weiblich ♀)

bei der Geburt 1,11 m ♂ zu 1 w ♀

0 - 14 Jahre: 1,13 ♂ zu 1 w ♀

15 - 24 Jahre: 1,14 ♂ zu 1 w ♀

25 - 54 Jahre: 1,07 ♂ zu 1 w ♀

55 - 64 Jahre: 1 ♂ zu 1 w ♀

65 Jahre +: 0,89 ♂ zu 1 w ♀

Gesamtbevölkerung: 1,08 ♂ zu 1 w ♀

#### Verbreitungsrate von Verhütungsmitteln (2015/2016)

53,5 %

Quelle: nach <https://www.cia.gov/the-world-factbook/countries/india/#people-and-society>;  
[www.worldometers.info/world-population/india-population/](http://www.worldometers.info/world-population/india-population/)



### **Überblick über Indiens Bevölkerung**

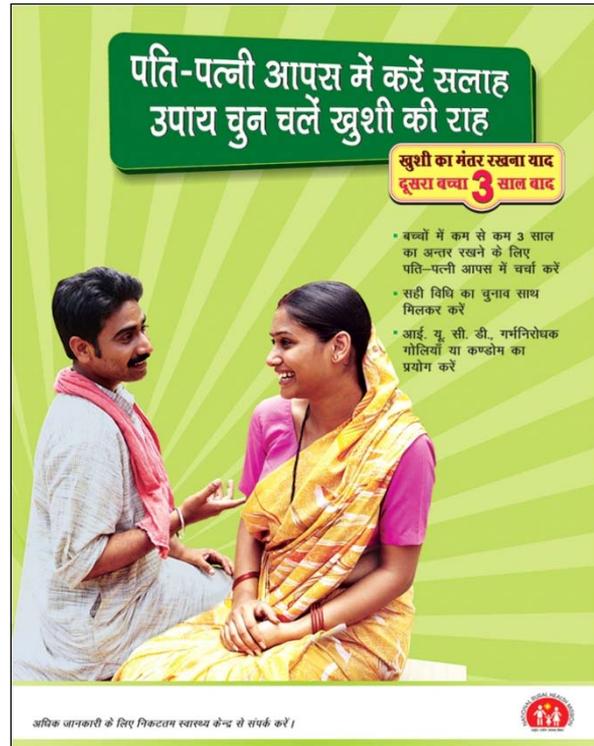
Die Ergebnisse von Indiens jüngster Umfrage zum Gesundheitswesen (National Family Health Survey 2019-2020) geben Anlass zur Freude, aber auch zur Sorge. Die Umfrage zeigt, dass das Land einige interessante demographische Veränderungen durchläuft, aber es gibt auch ernsthafte Probleme. Ein positives Ergebnis ist, dass sich die indische Bevölkerung stabilisiert hat. Die durchschnittliche Zahl von Kindern, die eine Frau während ihres Lebens gebären könnte, war rückläufig. Sie betrug 2,7 im Zeitraum 2005-2006 und 2,2 in 2015-2016. Sie liegt jetzt bei 2, das heißt knapp unter dem Ersatzniveau von 2,1. In seiner Rede zum Unabhängigkeitstag 2019 sagte Premierminister Modi, dass Indien „sich um die Bevölkerungsexplosion sorgen muss“. Er forderte die Regierungen auf, Maßnahmen auf staatlicher und zentraler Ebene, zu ergreifen, um sie zu kontrollieren. Indiens regierende Bharatiya Janata Party (BJP) favorisiert seit Langem starke Maßnahmen zur Kontrolle des indischen Bevölkerungswachstums. Im Juli 2021 führte der von der BJP regierte Bundesstaat Uttar Pradesh ein Gesetz zur Bevölkerungskontrolle ein. Einer Person, die mehr als zwei Kinder hat, werden Regierungsjobs, Beförderungen, Subventionen und das Recht verweigert, an Wahlen teilzunehmen. Die Umfrage zeigt auch, dass es in Indien mehr Frauen als Männer gibt. Das Verhältnis ist 1 020 Frauen zu 1 000 Männern. Im Zeitraum 2015-2016 war das Verhältnis 991 Frauen zu 1 000 Männern. Es bestehen jedoch Zweifel an der Zuverlässigkeit der Daten. Volkszählungen hätten gezeigt, dass es in Indien in den letzten 100 Jahren mehr Männer als Frauen gab. Sogar die Volkszählung von 2011 zeigte, dass auf 1 000 Männer nur 940 Frauen kamen. Die „drastischen Veränderungen“ in nur zehn Jahren, in denen Frauen den Männern zahlenmäßig überlegen sein



sollten, sei unglaublich. Indiens Geschlechterverhältnis bei der Geburt hat sich von 919 Mädchen zu 1 000 Jungen auf 929 Mädchen zu 1 000 Jungen in 2019-2020 verbessert. Das ungleiche Verhältnis von Jungen und Mädchen bei der Geburt lässt sich auf tief verwurzelte Vorurteile zurückführen. Mädchen werden aufgrund der Praxis der Mitgift als wirtschaftliche Belastung für die Eltern angesehen. Deshalb werden Söhne bevorzugt. Familien feiern die Geburt eines Jungen. Die Ankunft eines Mädchens ist ein Grund zur Trauer. In früheren Jahrzehnten wurden neugeborene Mädchen getötet. Neue Methoden zur Identifizierung des Geschlechts eines Kindes im Mutterleib haben dazu geführt, dass Frauen geschlechtsselektive Abtreibungen vornehmen lassen. So verhindern sie die Geburt eines Mädchens. Ultraschalluntersuchungen, ob es ein Junge oder ein Mädchen wird, sind bei Schwangeren in Indien verboten. Aber immer noch werden ungeborene Mädchen abgetrieben. Das spiegelt sich in der Verteilung von Frauen und Männern wider. Die Zahl der Kinderehen hat in den letzten fünf Jahren nur unwesentlich abgenommen. Indische Frauen scheinen inzwischen ein Mitspracherecht bei der Entscheidungsfindung im Haushalt zu haben. Ihre Situation ist jedoch alles andere als sicher. Sie hat sich eher verschlechtert. Es geht um Ehegattengewalt, unter der die Frauen gelitten haben. Die Umfrage zeigt, dass sich der Prozentsatz der betroffenen verheirateten Frauen in der Altersgruppe der 18- bis 49-Jährigen von 20,6 % in den Jahren 2014-2015 auf 44,5 % im Zeitraum 2019-2020 mehr als verdoppelt hat. 30 % der befragten Frauen gaben an, dass ihr Ehemann berechtigt sei, sie zu schlagen. Patriarchale und frauenfeindliche Einstellungen haben das Denken indischer Männer und Frauen weiterhin eisern im Griff.

Quelle: WBF 2022; Foto: Daughter Tree;

Text nach: <https://thediplomat.com/2021/12/a-snapshot-of-indias-population/>



## Werbung für Familienplanung

Quelle: <https://www.nhp.gov.in/media/family-planning>

## Übersicht über die Materialien

<b>Ziffern:</b>	1. Schwerpunkt	1.1 Problemstellung	1.1.1 Material
<b>Abkürzungen:</b>	F = Filmclip	Sch = Schaubild	Fo = Foto
	D = Diagramm	Tt = Texttafel	K = Karte
	T = Text	A = Arbeitsblatt	☞ = interaktiv

1. Erfahrungen einer indischen Hebamme Filmsequenz (2:05 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM			
1.1 Wie verläuft Indiens Bevölkerungsentwicklung?			
1.1.1	Filmclip: Die Hebamme Neelam Bala erzählt aus ihrem Leben (0:55)	F	DVD-Video + ROM
1.1.2	Hebammen in Indien	K/T	DVD-ROM
1.1.3	Bräuche bei einer hinduistischen Hochzeit	Fo/T	DVD-ROM
1.1.4	Arrangierte Ehen	Fo/T	DVD-ROM
1.1.5	Der Tochterbaum	Fo/T	DVD-ROM
1.1.6	Bevölkerungsentwicklung Indiens 1991 bis 2021	D/T	DVD-ROM
1.1.7	Bevölkerungspyramide Indiens 2020	D/T	DVD-ROM
1.1.8	Geburten- und Sterberate von 1991 bis 2021	D/T	DVD-ROM

1.1.9	Arbeitsblatt: Säuglingssterblichkeit	A/☞	DVD-ROM
1.1.10	Arbeitsblatt: Neelam Balas Begegnungen und Erfahrungen	A/☞	DVD-ROM

**2. Die Entscheidung: Junge oder Mädchen  
Filmsequenz (3:00 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM**

**2.1 Wodurch wird die Familienplanung in Indien beeinflusst?**

2.1.1	Filmclip: Ein Mann aus einem Dorf ohne Frauen erzählt (0:35)	F	DVD-Video + ROM
2.1.2	Durchschnittliche Kinderzahl pro Frau 1991 bis 2021	D/K	DVD-ROM
2.1.3	Geschlechterverteilung Männer/Frauen 1991 bis 2021	Sch/T	DVD-ROM
2.1.4	Männlicher und weiblicher Anteil an der Gesamtbevölkerung	D	DVD-ROM
2.1.5	Jungen werden bevorzugt	Fo/T	DVD-ROM
2.1.6	Geburtenkontrolle durch Ultraschall	Fo/T	DVD-ROM
2.1.7	Abtreibungen in Indien wegen des Geschlechts	Tt/T	DVD-ROM
2.1.8	Staatliche Geburtenkontrolle, veranlasst durch Indira Gandhi	Fo/T	DVD-ROM
2.1.9	Arbeitsblatt: Was schwangere Frauen Neelam Bala antworten	A/☞	DVD-ROM
2.1.10	Arbeitsblatt: Womit sich Neelam Bala auseinandersetzt	A/☞	DVD-ROM

**3. Die Folgen falscher Entscheidungen**

**Filmsequenz (8:35 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM**

**3.1 Welche Probleme hat die Gesellschaft, wenn Mädchen unerwünscht sind?**

3.1.1	Filmclip: Neelam Bala spricht zu ihrer Nichte (0:35)	F	DVD-Video + ROM
3.1.2	Zahlenmäßiges Verhältnis von Mädchen zu Jungen bei der Geburt (Bundesstaaten 2019)	K	DVD-ROM
3.1.3	Brautkauf, weil es zu wenige Frauen gibt	K/T	DVD-ROM
3.1.4	Mitgift - jahrhundertealte Tradition	Sch/T	DVD-ROM
3.1.5	Suche nach einer Ehefrau in der Zeitung	Sch	DVD-ROM
3.1.6	Überlebenschancen für Drittgeborene	D/T	DVD-ROM
3.1.7	„Rettet die Mädchen. Gebt ihnen eine gute Ausbildung.“	Fo/T	DVD-ROM
3.1.8	Die Politik der Zwei-Kinder-Ehe	Fo/T	DVD-ROM
3.1.9	Arbeitsblatt: Unerwünschte Mädchen - die Folgen	A/☞	DVD-ROM
3.1.10	Arbeitsblatt: Streitgespräch mit den Dorfältesten	A/☞	DVD-ROM

## Didaktische Merkmale der WBF-DVD

- Der **didaktischen Konzeption** liegen die Bildungsstandards und Lehrpläne zugrunde, wobei Kompetenzen und Operatoren eine zentrale Rolle spielen. Durch die Berücksichtigung der Lernziel-, Problem- und Handlungsorientierung werden entdeckendes Lernen ermöglicht sowie die Sach-, Methoden-, Medien-, Urteils- und Handlungskompetenz der Schülerinnen und Schüler gefördert.
- Die DVD ist in **Schwerpunkte** unterteilt, die der Untergliederung des Unterrichtsfilms in Sequenzen entsprechen. Den Schwerpunkten sind **Problemstellungen** zugeordnet, die sich mit den angebotenen Materialien bearbeiten lassen.
- Das Unterrichtsmaterial ist sehr umfangreich; es besteht aus Filmsequenzen, Filmclips, Fotos, Karten, Texttafel, Texten, Schaubildern und Diagrammen.
- Die **Arbeitsaufträge** ermöglichen den Lerngruppen einen gezielten Zugang zu den Materialien, da die verschiedenen Kompetenzbereiche abgedeckt werden. Die mehrschrittigen Arbeitsaufträge erleichtern die **Binnendifferenzierung**.
- Die **Arbeitsblätter** auf dem DVD-ROM-Teil fördern eine handlungsorientierte Erschließung und Bearbeitung einzelner Problemfelder. Zusätzlich ermöglichen **interaktive Arbeitsblätter** die selbstständige Ergebnissicherung.

## Anregungen für den Unterricht: Einsatz der gesamten WBF-DVD

### 1. Möglichkeit: handlungsorientierte Bearbeitung, Lenkung durch die Lehrkraft

Nach Verteilung der Beobachtungs- und Arbeitsaufträge (S. 16) führt die Lehrkraft den Unterrichtsfilm als Einheit vor. Die Auswertung erfolgt nach den Vorschlägen auf S. 7 f. Anschließend werden Fragen zur vertiefenden Problematisierung gesammelt. Die Zuordnung ergibt sich aus der Struktur des Unterrichtsfilms mit den Schwerpunkten. Die Schülerinnen und Schüler werden in Gruppen eingeteilt. Für die *Gruppenarbeit* bietet sich an, die Materialien den Gruppen zur freien Bearbeitung zur Verfügung zu stellen.

### 2. Möglichkeit: zielgerichtete Bearbeitung durch Vorgaben der Lehrkraft

Für eine Bearbeitung im *Klassenverband* strukturiert die Lehrkraft die Materialien vor. Zur Wiederholung bestimmter Themenaspekte kann die Lehrkraft die **Filmsequenzen** zu den Schwerpunkten der WBF-DVD einzeln anwählen. Die **Arbeitsaufträge** erleichtern die Erschließung der Materialien. Zur Ergebnissicherung werden für alle Problemstellungen **Arbeitsblätter** angeboten. Für die Lehrkraft liegen die Lösungen vor.

### 3. Möglichkeit: selbstständige Bearbeitung durch die Lerngruppen am Computer

Die Klasse/Lerngruppe stellt nach der Filmbetrachtung eine Liste der zu bearbeitenden Themen auf. Nach der Einteilung in Gruppen wählen die Gruppenmitglieder ein Thema und die zu bearbeitenden Materialien auf der WBF-DVD selbstständig aus, kopieren und bearbeiten sie in einem eigenen Ordner. Jede Gruppe druckt für die Präsentation die Materialien aus oder ruft sie nacheinander auf und kommentiert sie.

### 4. Möglichkeit: selbstorganisiertes Lernen (SOL) und selbstständige Projektarbeit

SOL: Nach der Erarbeitung des *Advance Organizer* erleichtert die Struktur der WBF-DVD eine **eigenverantwortliche Wissensverarbeitung** und **-vermittlung in den Stamm- und Expertengruppen**. Die Konzeption der Arbeitsmaterialien und Arbeitsblätter berücksichtigt den Wechsel zwischen Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit.

Projektarbeit: Die Gruppenmitglieder wählen die für ihr Thema relevanten WBF-Materialien aus und bereiten ihre Präsentation selbstständig vor.

## Vorschlag für eine Unterrichtseinheit mit den DVD-Materialien

Thema der Unterrichtseinheit: Indiens Bevölkerungsentwicklung

Thema der Unterrichtsstunde: Warum Mädchen unerwünscht sind

Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler	Unterrichtsphase	Unterrichtsinhalte	Arbeitsauftrag ○ leicht ⊙ mittel ● schwer	Sozialform	Medien	Material
analysieren eine Schilderung,	Einstieg	Unverständnis einer Hebamme	⊙ Begründe, warum Neelam Bala so bedrückt ist.	GA	Filmclip	3.1.1
werten ein Schaubild und einen Text aus,	Problematisierung	Geschlechterverteilung Männer/Frauen	● Beschreibe das Geschlechterverhältnis und erläutere Gründe.	GA	Schaubild/Text	2.1.3
sammeln Informationen aus einem Text,	Vertiefung	Jungen werden bevorzugt	● Begründe, warum Jungen in der indischen Gesellschaft bevorzugt werden.	Plenum	Foto/Text	2.1.5
werten Abbildungen und Text aus,	Information	Mitgift - eine jahrhundertalte Tradition	⊙ Erläutere die Auswirkungen von Mitgiftzahlungen.	GA	Schaubild/Text	3.1.4
zeigen gesellschaftspolitische Hintergründe auf,	Erarbeitung	Abtreibung	⊙ Erläutere, warum Mädchen in Indien abgetrieben werden.	Plenum	Texttafel/Text	2.1.7
überprüfen ihr Wissen.	Ergebnissicherung	Streitgespräch mit den Dorfbältern	⊙ Ergänze die Halbsätze mit den Satzteilen.	EA	Arbeitsblatt	3.1.10

## Kopiervorlage: Beobachtungs- und Arbeitsaufträge zum Unterrichtsfilm

leicht  mittel  schwer

### Erste Lerngruppe: Erfahrungen einer indischen Hebamme

- 1. Beschreibe die Eindrücke, die die indische Hochzeit auf dich macht.
- 2. Nenne den Grund, warum Neelam Bala mit dem Motorroller unterwegs ist.
- 3. Erläutere den besonderen Brauch in einem indischen Dorf.
- 4. Liste auf, was Männer in diesem Dorf über Mädchen und Frauen sagen.
- 5. Schildere, wie Jungen und Mädchen oft auch anders gesehen werden.

### Zweite Lerngruppe: Die Entscheidung: Junge oder Mädchen

- 1. Erkläre, worum die Hebamme manchmal gebeten wird.
- 2. Begründe, warum Neelam Bala über die Ansicht einer Frau ungehalten ist.
- 3. Schildere Neelam Balas Gespräch mit einem Ehemann.
- 4. Neelam Bala erwähnt Indira Gandhi. Informiere dich im Internet.
- 5. Berichte, wie viele Mädchen bis 2030 weniger geboren werden als Jungen.

### Dritte Lerngruppe: Die Folgen falscher Entscheidungen

- 1. Beschreibe, woran du erkennst, dass in dem Dorf seit Jahrzehnten kein Mädchen mehr zur Welt gekommen ist.
- 2. Fasse zusammen, worüber sich die drei Brüder beklagen.
- 3. Erläutere, welche Wünsche und Klagen die Mutter der drei Brüder hat.
- 4. Beschreibe, wie Rajni zu einer Ehefrau gekommen ist.
- 5. Erläutere Neelam Balas Auseinandersetzung mit den Dorfältesten.

### Alle Lerngruppen: „Mädchen sind eine Bürde.“

- Diskutiert die Auswirkungen, wenn Mädchen eine Bürde sind.

## Gestaltung

Peter Fischer, Oelixdorf (auch Unterrichtsblatt)

Gerhild Plaetschke, Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung (WBF), Hamburg

**Schnitt:** Virginia von Zahn, Hamburg

Weitere WBF-DVDs zum Thema Bevölkerung (mit interaktivem Lernmodul)

- **Grundwissen Weltbevölkerung 1**

Bevölkerungswachstum, Geburten- und Sterberate, Altersaufbau, demographischer Übergang

- **Grundwissen Weltbevölkerung 2**

Bevölkerungsverteilung, Bevölkerungsdichte, Migration, Verstädterung

**Gern senden wir Ihnen unseren aktuellen Katalog  
WBF-Medien für den Unterricht**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Internet - [www.wbf-medien.de](http://www.wbf-medien.de)**

Alle Rechte vorbehalten: WBF • Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung • Gemeinnützige GmbH